Berufsstart in der EGE-Unternehmensgruppe

Bauelemente-Hersteller begrüßt bundesweit elf neue Auszubildende

Am 1. August 2019 haben elf junge Menschen ihre Berufsausbildung in der EGE-Unternehmensgruppe begonnen. Für die neuen Auszubildenden stand das Kennenlernen der Unternehmen im Vordergrund. Der Bauelemente-Hersteller beschäftigt an den Standorten Grimma, Langenhorn, Sangerhausen und Verl rund 560 Mitarbeiter.

Sieben junge Menschen absolvierten ihren ersten Arbeitstag bei der EGE GmbH in Verl. Personalverantwortliche, Abteilungsleiter und erfahrene Azubis boten den neuen Kollegen erste Orientierung mit einem Programm aus Betriebserkundungen in Verwaltung und Produktion, einer Einweisung in Sicherheit und Gesundheitsschutz sowie aus ersten, kleinen Aufgaben am späteren Arbeitsplatz. In einer Fragerunde „von Azubi zu Azubi“ erfuhren die Neuen aus erster Hand, was sie in dem Unternehmen erwartet.

Als einer der größten Bauelemente-Hersteller in Deutschland produziert die EGE-Unternehmensgruppe Fenster und Haustüren aus Aluminium, Holz, Kunststoff sowie Materialkombinationen für das Objektgeschäft und den Fachhandel. Mehr als 150.000 Bauelemente verlassen pro Jahr die Werke in Verl, Grimma und Sangerhausen.

In Verl begannen jetzt David Cicek, Lien Greitemeier und Felix Schmidt ihre Ausbildung zum Industriekaufmann. Sakhi Ismaili und Dominik Quickert erlernen am Standort Grimma den Beruf des Metallbauers mit der Fachrichtung Konstruktionstechnik. Zum Kaufmann für Büromanagement lassen sich Etienne Bemm in Grimma und Toni Michael Nicolai in Sangerhausen ausbilden.

Am Standort Langenhorn, wo die zur EGE-Unternehmensgruppe gehörende Baltic Fenster GmbH täglich rund 700 Fenstereinheiten für Kunden vor allem in Norddeutschland herstellt, begannen mit Sarah Ebsen, Jonas Hansen und Lasse Koplin drei Industriekaufleute und mit Paul Micheilis ein Maschinen- und Anlagenführer ihre Ausbildung.

Die EGE-Unternehmensgruppe verfolgt das Ziel, den jungen Menschen eine gute Ausbildung zu bieten und darüber hinaus einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz mit attraktiven Perspektiven, um Fachkräfte aus den eigenen Reihen gewinnen und fördern zu können. Derzeit absolvieren 29 junge Menschen ihre Ausbildung in der Unternehmensgruppe. Die Übernahmequote liegt bei über 90 Prozent. Neben den gewerblich-technischen und kaufmännischen Berufsbildern unterstützt das Unternehmen Studenten der Wirtschaftswissenschaften in ihrem dualen Studium.

Bildtext 1: Im August 2019 begrüßte die EGE-Unternehmensgruppe sieben neue Auszubildende für ihre Standorte in Verl, Grimma und Sangerhausen. Von links nach rechts: Toni Michael Nicolai, Kaufmann für Büromanagement in Sangerhausen, Lien Greitemeier, Industriekaufmann in Verl, Dominik Quickert und Sakhi Ismaili, beide Metallbauer mit der Fachrichtung Konstruktionstechnik in Grimma, Felix Schmidt und David Cicek, beide Industriekaufmann in Verl, und Etienne Bemm, Kaufmann für Büromanagement in Grimma. Foto: EGE

Bildtext 2: Betriebsleiter Markus Brunner (rechts) führte die neuen Auszubildenden der EGE-Unternehmensgruppe durch die Produktion in Verl. Hier entstehen in erster Linie Fenster und Haustüren aus Kunststoff. Foto: EGE

Bildtext 3: Bei der Baltic Fenster GmbH am Standort Langenhorn in Nordfriesland starteten am 1. August 2019 vier neue Auszubildenden ins Berufsleben, von links nach rechts: Sarah Ebsen, Industriekauffrau, Lasse Koplin, Industriekaufmann, Paul Micheilis, Maschinen- und Anlagenführer, sowie Jonas Hansen, Industriekaufmann. Foto: Baltic

EGE-Unternehmensgruppe

Die 1971 gegründete und familiengeführte EGE-Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Verl hat sich auf die Entwicklung und Herstellung von Fenstern und Haustüren aus Aluminium, Holz, Kunststoff sowie Materialkombinationen für das Objektgeschäft und den Fachhandel spezialisiert. Knapp 700 Mitarbeiter erwirtschafteten an sieben Produktionsstandorten (Grimma, Langenhorn, Sangerhausen, Polen und 3 x Verl) im Geschäftsjahr 2022/2023 (31. März) einen Umsatz von rund 150 Mio. Euro.